



Kontrollinspektor Helmut Naderer  
Großmeister des Radetzky - Orden

## Prolog

Hochgeschätzte Ritterschaft, verehrte Freunde und Gönner des Radetzky-Ordens!  
Mit 1. Januar 2024 habe ich die Funktion des Großmeisters im Radetzky-Orden angetreten. Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals für das Vertrauen und für die Wahl mit absoluter Mehrheit bedanken. Gemeinsam mit mir wurde die neue Ordensregierung ins Amt berufen. Sie werde ich anschließend im Detail vorstellen.

Schon bei meiner Antrittsrede stellte ich das „WIR GEMEINSAM“ in das Zentrum des zukünftigen Handelns im Orden ganz voran. Deshalb hielten wir gleich zu Beginn der neuen Ära im Schloß der Pallottiner eine zweitägige Klausur mit reger Beteiligung ab. Ziel der Arbeitseinheit war es den Orden und seine Tätigkeiten neu zu justieren, den aktuellen Gegebenheiten anzugleichen und die Statuten entsprechend zu normieren.

### **Bundesheer und Exekutive**

Große Einigkeit bestand darin, dass der Tätigkeits-Schwerpunkt insbesondere in der Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Bundesheer und erweitert, mit den uniformierten Exekutivorganen liegen soll. Der Paragraph 2 lautet daher nunmehr: „*Der RO widmet sich der Pflege der österreichischen Militärtradition, und der Tradition der Österreichischen Exekutive sowie der Ehrung gefallener und vermisster Soldaten und Exekutivorgane Österreichs*“.

### **Ordenssitz verlegt, zwei neue Komtureien**

Beschlossen wurde auch, dass der Ordenssitz von Ferschnitz (NÖ) in die bisherige Komturei Salzburg, Münzgasse 1 verlegt wird. Dafür werden zwei neue Komtureien eingerichtet: Eine

soll in Gerasdorf (NÖ) unter der Leitung von Schatzmeister Manfred Scholz entstehen. Die Zweite wird im alten Schulgebäude in Tarvis unter Patronanz von Ordenskanzler DI Karl Heinz Moschitz etabliert. Damit verfügt der Orden geografisch gut aufgeteilt über drei operative Stützpunkte.

### **Partner des Bundesheers**

Als Jahreshöhepunkt im Orden ist zweifellos die vom Büro der Verteidigungsministerin angekündigte Verleihung „Partner des Bundesheeres“ an den Radetzky-Orden zu sehen. In diesem Zusammenhang gilt den Initiatoren dieser hohen Auszeichnung durch das Ministerium meinem Vorgänger als Großmeister Dkfm. Harry Tomek und Ordenskanzler a.D. Franz Vorderwinkler. Sie haben sich unermüdlich für den Orden und daraus resultierend für die Anerkennung als „Partner des Bundesheeres“ eingesetzt.

### **Neue Ordensregierung**

Neben den Neuen sind auch bewährte Mitglieder der Ordensregierung wieder in Amt und Würden. Allen voran möchte ich dabei Ordensdekan DDR. Reinhard Knittel und Ordensdekan-Stellvertreter Mag. Oliver Hartl stellen, die beide immer wieder für den guten Draht nach oben sorgen und stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Ordensritter haben. Als Ordensmeister fungiert nunmehr Großkomtur Manfred Scholz, der auch die Agenden des Schatzmeisters wahrnimmt. Dabei wird er vom Säckelwart Manfred Schmidtgruber tatkräftig unterstützt. Die umfangreiche Aufgabe des Ordenskanzlers hat DI Karl Heinz Moschitz übernommen. Ebenso ein unverzichtbarer Teil ist Ordenschronist Güntner Schnürch, der über die Jahrzehnte hinweg die Ereignisse und den Werdegang des Ordens penibel dokumentiert und illustriert hat. Ordensherold Hans Wimmer und Zeremonienmeister Erich Tadler runden das Team ab. Hervorheben möchte ich noch, das Engagement von Christian Hochsteger, der sich inhaltlich wie gesellschaftlich immer wieder sehr fruchtbringend einsetzt.

Abschließend darf ich die Bitte für ein gedeihliches Miteinander im gesamten Orden als meinen wichtigsten Wunsch für die Zeit als Großmeister stellen. Nur gemeinsam – jeder in seinem Wirkungsbereich – werden wir die herausfordernden Zeiten für unseren Orden meistern.

Den Radetzky-Rittern, ihren Familien und unseren verbundenen Freunden anderer Orden und Traditionsverbänden wünsche ich ritterlich grüßend beste Gesundheit und viel Wohlergehen.

Mit höflichen Rittergrüßen

Helmut Naderer  
Großmeister des RO